

Pressemitteilung zum Welttag des Reizdarmsyndroms (World IBS Day) am 19. April 2022

Reizdarmsyndrom: Bakteriell Ungleichgewicht im Darm mit guten Bakterien lindern

Bei vielen Menschen reagiert der Darm empfindsam und sie leiden an Bauchschmerzen, Blähungen und oft auch an verändertem Stuhlgang – entweder als Durchfall oder als Verstopfung oder sie haben beides im Wechsel. Die Diagnose lautet dann vielfach: Reizdarmsyndrom.

Gegenüber gesunden Personen besitzen Reizdarmpatienten eine veränderte Darmflora, wie Wissenschaftler in unterschiedlichen Studien festgestellt haben. Deshalb profitieren sie nicht nur von einem gesunden Lebensstil mit einer reizarmen Ernährung, sondern auch von Arzneimitteln mit natürlichen Darmbakterien wie Symbioflor® 2.

Wer an länger andauernden Problemen beim Stuhlgang und schmerzhaften Blähungen leidet, erhält oft die Diagnose *Reizdarm*. In der Regel hat der behandelnde Arzt viele Erkrankungen ausgeschlossen und *nichts* gefunden – daher heißt es oft, es sei ein psychisches Problem. Allerdings haben Wissenschaftler eine erhöhte Empfindlichkeit des Bauch-Nervensystems, Mikroentzündungen und eine übermäßig durchlässige Darmschleimhaut – ein Leaky gut – bei Reizdarm-Patienten zum Teil bestätigt. Außerdem ist meist die Darmflora abweichend zusammengesetzt. Daher sind bakterienhaltige Präparate aus der Apotheke wie das Arzneimittel Symbioflor® 2 bei Reizdarmbeschwerden hilfreich.

Bakterienhaltige Präparate können helfen

Die erneuerte Reizdarm-Leitlinie¹ empfiehlt unter anderem den Einsatz bakterienhaltiger Produkte – also Probiotika, um das Reizdarm-Syndrom zu behandeln. Probiotika sind lebende Mikroorganismen mit einem positiven Einfluss auf die Gesundheit, wenn sie in ausreichender Menge eingenommen werden. Sie enthalten definierte, ungefährliche Bakterienstämme in hoher Konzentration.

Zu den wirksamen Produkten gegen das Reizdarmsyndrom zählt das **Arzneimittel Symbioflor® 2**: Es enthält einen besonderen Stamm von lebenden nicht krankmachenden *Escherichia coli* (kurz: *E. coli*)-Bakterien. *E. coli* ist ein natürlicher Darmbewohner, der die Immunabwehr verbessern und das Gleichgewicht der Darmflora stabilisieren kann.

In einer Studie² zum Reizdarm-Syndrom konnte Symbioflor® 2 Bauchschmerzen und einen Blähbauch lindern und positiv auf die Darmbewegung wirken. Dadurch sank die Stuhl-Frequenz von Patienten mit einem Reizdarm vom Durchfalltyp. Insgesamt verbesserte Symbioflor® 2 die Lebensqualität der Betroffenen erheblich. Immerhin fast jeder fünfte Studienteilnehmer aus der Symbioflor® 2-Gruppe (18 Prozent) hatte nach der acht-wöchigen Behandlung mit den natürlichen Darmbakterien **keinerlei** Reizdarmsymptome mehr.

Darmflora beim Reizdarmsyndrom verändert

Die **Darmflora** heißt wissenschaftlich **Darmmikrobiota**.

Die Darmflora aus Billionen von Bakterien erfüllt vielfältige Aufgaben: Sie unterstützt die Verdauung, bildet Vitamine und hält Krankheitserreger in Schach. Mit ihren Stoffwechselprodukten ernährt sie die Darmschleimhaut und beeinflusst sogar den menschlichen Stoffwechsel. Auch trainieren natürliche Darmbakterien das Immunsystem und können sogar die Psyche beeinflussen.

Darmflora-Untersuchungen können dem Reizdarm-Geschehen auf die Spur kommen, da viele Patienten ein bakterielles Ungleichgewicht im Darm aufweisen: Bestimmte nützliche Bakterien sind zu wenig, andere – meist schädliche – zu viel vorhanden. Besonders die schützenden Milchsäurebakterien fehlen oft, aber auch Arten, die die Darmschleimhaut ernähren oder wichtige Immunbakterien wie nicht-krankmachende *E. coli*.

Wichtig zu wissen: *Escherichia coli* (*E. coli*) sind vielfach als Krankheitserreger und als Anzeiger fäkaler Verunreinigungen von Trinkwasser und Badegewässern bekannt.

Aber physiologische, apathogene Stämme sind – in geringer Zahl – ein wichtiger Bestandteil einer gesunden Darmmikrobiota. Dabei macht *E. coli* in der Regel weniger als 0,1 Prozent der Darmmikrobiota aus.

Fazit:

- Das Reizdarmsyndrom beeinträchtigt die Lebensqualität der Betroffenen erheblich.
- Reizdarmpatienten weisen oft eine veränderte Darmflora (= Darmmikrobiota) auf.
- Das bakterienhaltige Arzneimittel Symbioflor® 2 hat seine Wirksamkeit gegen Reizdarmbeschwerden in einer Studie bewiesen.

Mehr unter www.symbiopharm.de

Symbioflor® 2 sind Tropfen zum Einnehmen (Suspension) mit dem Wirkstoff Escherichia coli-Bakterien. Das Anwendungsgebiet ist das Reizdarmsyndrom (Colon irritabile).

Zu Risiken und Nebenwirkungen lesen Sie die Packungsbeilage und fragen Sie Ihren Arzt oder Apotheker.

Literatur:

- 1) Layer P, Andresen V et al. **Update S3-Leitlinie Reizdarmsyndrom: Definition, Pathophysiologie, Diagnostik und Therapie des Reizdarmsyndroms** der Deutschen Gesellschaft für Gastroenterologie, Verdauungs- und Stoffwechselkrankheiten (DGVS) und der Deutschen Gesellschaft für Neurogastroenterologie und Motilität (DGNM). Juni 2021 – AWMF-Registriernummer: 021/016.
- 2) Enck P. et al. **Randomized controlled treatment trial of irritable bowel syndrome with a probiotic *E. coli* preparation (DSM17252) compared to placebo.** Z Gastroenterol. 2009; 47(2): 209-14. doi: 10.1055/s-2008-1027702.

Bitte schicken Sie uns bei Abdruck ein Belegexemplar zu.

Pressekontakt:

Angelika Hecht
SymbioPharm GmbH
Auf den Lüppen 10
35745 Herborn-Hörsbach
Tel.: 02772/981-350
eMail: angelika.hecht@symbio.de
www.symbiopharm.de

Die SymbioPharm GmbH ist Wegbereiter in der Mikrobiom-Forschung und wissenschaftlicher Probiotika - seit 1954.

Unsere Mission ist, mit Hilfe von probiotischen Bakterien Gesundheit zu erhalten und Krankheiten zu heilen. Deshalb erforschen wir das menschliche Mikrobiom und entwickeln revolutionäre mikrobiologische Therapieansätze für Darmgesundheit, Atemwegsgesundheit und Immunsystem. Dabei setzen wir auf die biologische Wirkung natürlicher Darmbakterien, um die Gesundheit unserer Anwender zu fördern.

Modernste Verfahren in unserem Biotech-Labor ermöglichen es uns, innovative pharmazeutische Produkte zu entwickeln, wie Symbioflor® - das erste probiotische Arzneimittel Deutschlands, das bereits seit 1954 auf dem Markt ist.

Die SymbioPharm GmbH profitiert durch die einzigartige Verbindung von Mikrobiom-Diagnostik und Produktentwicklung in der eigenen Unternehmensgruppe sowie der eigenen Produktion am Standort Deutschland. Wir arbeiten mit höchsten Qualitätsansprüchen und entwickeln stets neue Produkte für Prophylaxe und Therapie.

Wir gestalten aktiv die Zukunft der probiotischen Medizin.

Schon heute haben wir - neben unseren erfolgreichen Arzneimitteln - auch ein breites Sortiment von über 20 mikrobiotischen Nahrungsergänzungsmitteln, diätetischen Produkten und Medizinprodukten. Unsere wissenschaftlich innovativen Produkte sind durch internationale Vertriebspartnerschaften bereits in 16 Ländern präsent und können weltweit bezogen werden.

Unsere Vision ist erfolgreich und findet Anklang! Täglich werden weltweit rund 2,5 Millionen Tropfen unserer Symbioflor-Produkte eingenommen und tausende unserer pro- und prebiotischen Produkte für Gesundheit und Leistungsfähigkeit angewandt.

Natürlich gesund durch ein gesundes Mikrobiom, denn die Gesundheit von morgen liegt in der Probiotik von heute.

Bild zur Pressemeldung

